Amtliche Mitteilung!

# Kleeblatt

Eine Info des **Gemeindeverbandes** für **A**ufgaben des **U**mweltschutzes im Gerichtsbezirk **Laa/Thaya**

Land um Laa

**Dezember 2007**

# Tag der offenen Tür

## bei der ARGUS Hollabrunn

Die Arbeitsgemeinschaft Umladestation – ARGUS – in Hollabrunn, veranstaltete am 23. Oktober 2007 einen Tag der offenen Tür. Bei dieser Gelegenheit konnten alle Interessierten den Weg des Rest- und Sperrmülls mitverfolgen.

Der Rest- und Sperrmüll der Abfallverbände Laa/Thaya, Hollabrunn und Korneuburg wird mit dem Abfuhrfahrzeugen bei der ARGUS Hollabrunn angeliefert, in Bahncontainer verpresst und umweltfreundlich, mit der Bahn, zur thermischen Abfallverwertungsanlage der AVN nach Zwentendorf/Dürnrohr gebracht.

Trotz Kälte und Regen haben wir einige Schulklassen und viele Bürger hinter dem Ofen hervorgelockt.
Mittels Videovorführung konnte den Besuchern die Abfalltrennung und Verwertung der getrennten Abfälle in unseren Verbandsgebieten näher gebracht werden.
Bei der Abfallausstellung mit dem Sammelsystem, Abfallvermeidung, Trennung und Verwertung konnten sich unsere Besucher, nach der Videovorführung, den Weg der einzelnen Fraktionen genau durchlesen und anschauen.

Natürlich beantworteten die Abfallberater alle Fragen und beseitigten sämtliche Unklarheiten. Zur Erinnerung gab es für alle Besucher viele Informationen und Give Aways zum Mitnehmen.

Auch die Schüler der Volksschule Gaubitsch mit Herrn Direktor Johann Graf, Frau Lehrer Michaela Kraft und einigen Eltern besuchten uns. Die Schüler beteiligten sich, nach dem Programm, am Abfalltrennquiz mit „kniffligen“ Fragen zur richtigen Abfalltrennung und alle Abfallprofis nahmen kleine Preise mit nach Hause.

## Inhalt

**Restmüll**
**NÖLI**
**Abfalltrennung**
**E-Schrott**
**Abfallvermeidung zu Weihnachten**

# „In ein Achterl geht kein Vierterl!“

## ... oder in 120 Liter passen keine 150 Liter!

Unter diesem Gesichtspunkt sollte auch die Abholung des Restmülls gesehen werden. Immer wieder stehen Tonnen bereit, die mit den verschiedensten Säcken überladen sind bzw. wo fremde Säcke neben der Tonne gehäuft liegen. Diese Mehrmengen können nicht mitgenommen werden!

### Warum?

Die Gebührenberechnung bezieht sich auf die Behältergröße. Es wäre allen anderen gegenüber unsozial, die ordnungsgemäß eine entsprechend größere Tonne verwenden oder bei ihrem Gemeindeamt „GAUL-Restmüllsäcke“ erwerben und diese bei der Abfuhr zur Tonne stellen.

Zahlreiche Anrufe beim Abfalltelefon in unserem Verbandsbüro beweisen auch, dass andere Bürger sehr genau schauen, ob unberechtigte Mehrmengen vom Abfuhrpersonal mitgenommen werden oder nicht. Die Abfuhrfirma hat jedenfalls die Anweisung, diese nicht mitzunehmen.

### Was also tun?

100 % mehr Leistung für 50 % mehr Kosten erzielen Sie durch den Umstieg von einer 120 Liter Restmülltonne auf eine 240 Liter Restmülltonne. Bitte wenden Sie sich an Ihr zuständiges Gemeindeamt.
Außerdem können Sie den Restmüll durch konsequentes Trennen minimieren! Leider sind im Restmüll Altstoffe wie Papier, Kartons, Plastikflaschen, Metall- und Glasverpackungen udgl. enthalten. Für diese Fraktionen gibt es eigene Sammlungen welche gratis sind und eine Wiederverwertung ermöglichen.

### Hinweis:

Bei gelegentlichen Mehrmengen ist die beste Lösung der „GAUL-Restmüllsack“, welcher in Ihrem zuständigen Gemeindeamt erworben werden kann. Mit dem Kauf des „GAUL-Restmüllsackes“ werden die Abholung, der Transport und die Verwertung verursachergerecht bezahlt.

**Andere Säcke und Behältnisse dürfen von der Entsorgungsfirma NICHT mitgenommen werden!**

### So geht´s nicht!

Die Mülltonne darf nur mit geschlossenem Deckel zur Abholung bereitgestellt werden .

### So ist´s richtig!

Ein Mehranfall an Restmüll wird in einem **„GAUL-Restmüllsack“** neben die Restmülltonne gestellt und von der Entsorgungsfirma problemlos mitgenommen.

### Entsorgung teuer!

Der Preis für die Entsorgung von Rest- und Sperrmüll steigt, auf Grund der gestiegenen Spritpreise sowie Entsorgungspreise, stetig an. Daher ist es sehr wichtig, alle verwertbaren Materialien vom Restmüll getrennt zu sammeln und der entsprechenden Verwertung zuzuführen, siehe Seite 4 und 5!

Steuern Sie mit uns zu Ihrem Erfolg.
B & C BETRIEB & CONSULTING
STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT
DKFM. OTTO FRUMMEL
GES. M. B. H.
2136 Laa/Thaya, Stadtplatz 16
Tel. 0 25 22/24 81
2120 Wolkersdorf, Wiener Straße 7, Tel.: 0 22 45/23 68
2020 Hollabrunn, Rapfstraße 7, Tel.: 0 29 52/40 52
2170 Poysdorf, Dreifaltigkeitsplatz 12, Tel.: 0 25 52/33 27
CZ-63900 Brünn, Údolní 37, Tel.: 00 42 (0) 542 211 543

# NÖLI

## Altspeiseöl & -fett wird zu Biodiesel

### Der kleine Helfer mit großer Wirkung!

Altes Speiseöl & -fett kann sinnvoll zur Erzeugung von Biodiesel verwertet werden. Hochwertiger und umweltfreundlicher Treibstoff, der in Dieselmotoren eingesetzt werden kann. Voraussetzung dafür ist eine getrennte Sammlung und ordnungsgemäße Entsorgung, zu der auch jeder private Haushalt verpflichtet ist.

### Der Abfluss ist der falsche Weg!

Das gebrauchte Öl und Fett keinesfalls in den Ausguss oder ins WC schütten! Ablagerungen und Verstopfungen in Ihren Abflussleitungen und in der öffentlichen Kanalisation sowie Störungen in den Pumpwerken, welche die Abwässer von den Haushalten zur Kläranlage weiterpumpen, sind die Folge.

Hohe Wartungs- und Reinigungskosten können durch die Sammlung im NÖLI ganz einfach vermieden werden. Vermehrter Reinigungsaufwand erzeugt höhere Betriebskosten für unsere Abwasserreinigung.
Damit sich diese nicht auf die Kanalbenützungsgebühr niederschlagen, ersuchen wir alle Kanalbenutzer, kein Fett, keine Lebensmittel, Chemikalien und Hygieneartikel über den Kanal zu „entsorgen"! **Ersparen Sie unserem Kanal und den Pumpen Fett und andere dafür ungeeignete Dinge!**

LHT
www.laubholztechnologie.at

A-2136 Laa/Thaya
Tel. 02522/85 200

**JA**

- gebrauchte Frittier- und Bratfette/-öle
- Öle von eingelegten Speisen (Sardinen, usw.)
- Butterschmalz und Schweineschmalz
- verdorbene u. abgelaufene Speiseöle & -fette

**NEIN**

- Mineral-, Motor- und Schmieröle
- andere Flüssigkeiten und Chemikalien
- Mayonnaisen, Saucen und Dressings
- Speisereste und sonstige Abfälle

## Tipps, damit die Sammlung wie geschmiert läuft

- Öle und Fette nicht über 80 °C einfüllen!
- Der NÖLI ist ein Mehrweggebinde nur für den Zweck der Altspeisefettsammlung.
  Achten Sie bitte auf einen sorgsamen und ordnungsgemäßen Gebrauch.
- Deckel immer fest verschließen (aufdrücken bis er einrastet).
  Nur fest verschlossen ist der NÖLI geruchsdicht und transportsicher.
- Geben Sie **nur volle NÖlis** in Ihrem Abfallsammelzentrum (ASZ) ab.
  Denken Sie an den Aufwand für den Transport und die Kübelreinigung!

# Was Hänschen nicht lernt, ...

Abfalltrennung wird von Jugendlichen leider schlecht bis gar nicht praktiziert.

***„Was du mir sagst, das vergesse ich, was du mir zeigst,***
***daran erinnere ich mich, was du mich tun lässt, das verstehe ich!“***

*Konfuzius*

Kleine Kinder sind meist sehr interessiert an Umweltthemen und der Abfalltrennung. Daher sollte richtige Abfalltrennung schon mit den Kindern bzw. von den Kindern praktiziert werden. Der Gemeindeverband für Aufgaben des Umweltschutzes im Gerichtsbezirk Laa/Thaya besucht gerne Kindergärten und Schulen, um den Kindern und Jugendlichen die Abfallvermeidung, -sammlung und –verwertung auf altersgerechte Art zu vermitteln.
Leider trennen in vielen Haushalten die Eltern alle anfallenden Abfälle und die Kinder und heranwachsenden Jugendlichen wissen oft wenig davon. Lassen Sie die Kinder an der Abfalltrennung teilhaben, beschriften Sie gemeinsam mit den Kindern die Sammelbehälter, damit jeder weiß, welche Abfälle wo hinein gehören.

Um Sie bei der Mülltrennung zu unterstützen, finden Sie hier einen Überblick über die richtige Trennung.
Hilfe bei der Abfalltrennung gibt es auch beim GAUL, 02522/84300 oder im Internet mit dem TrennABC unter www.trennabc.at.

## Gelber Sack:

Plastikflaschen – zusammengedrückt - und Metallverpackungen (Dosen)

### JA

- ✓ Plastikflaschen für Getränke (PET-Flaschen)
- ✓ Milch, Essig, Speiseöl udl.
- ✓ Lebensmittel wie Ketchup udgl.
- ✓ Plastikflaschen für Wasch-, Spül- und Putzmittel
- ✓ Körperpflege, Shampoo, Duschgel usw.
- ✓ Sonstige Plastikflaschen
- ✓ Getränkedosen
- ✓ Konservendosen
- ✓ Alufolie und Metalldeckel
- ✓ Metalltuben z.B. Senf usw.
- ✓ Menüschalen aus Alu
- ✓ Sonstige Metallverpackungen

### NEIN

- Alle anderen Verpackungen aus Kunststoff, die keine Plastikflaschen sind
  z.B. Joghurt-, Aufstrich-, Eis-, Margarinebecher, Kunststoffkörbe bzw. –tassen von Obst und Gemüse usw.
  Plastikfolien, -sackerl ➤ Restmüll
- Kunststoffgegenstände z.B. Spielzeug, Haushaltsware usw. ➤ Restmüll
- Verbundstoffe wie Suppen-, Kaffeeverpackung udgl. ➤ Restmüll
- Getränkeverbundkartons wie Milch-, Saftpackung ➤ ÖKO-Bag
- Styroporfleischtassen ➤ Restmüll

Die Anzahl der auszugebenden Gelben Säcke wird von der ARGEV auf Grund der anfallenden Mengen an Plastikflaschen und Metallverpackungen vorgegeben und dem GAUL verrechnet. Daher bitten wir Sie, diese nicht zweckentfremdet zu verwenden z.B. zum Sammeln von Alttextilien, Laub, Restmüll udgl.

## Bioabfall:

### JA

- ✓ Obst- und Gemüseabfälle
- ✓ Speisereste, Fleisch, Knochen
- ✓ Schalen von Bananen und Zitrusfrüchten
- ✓ Verdorbene Lebensmittel ohne Verpackung
- ✓ Tee- und Kaffeesud samt Filter
- ✓ Eierschalen, Haare, Federn
- ✓ Schnittblumen, Topfpflanzen ohne Gefäß
- ✓ Gartenabfälle, Laub und Gras
- ✓ Reine Holzasche, Kleintiermist von Pflanzenfressern

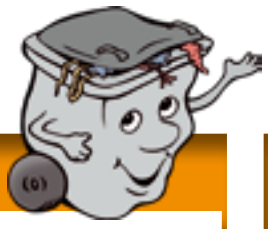
### NEIN

- Hygieneartikel, Babywindeln ➤ Restmüll
- Kunststoffe, Plastiksackerl ➤ Restmüll
- Milch- und Getränkeverpackung ➤ ÖKO-Bag
- Staubsaugerbeutel, Kehricht ➤ Restmüll
- Nähabfälle, Gummi, Leder ➤ Restmüll
- Koks- und Kohleasche ➤ Restmüll
- Speiseöl und -fett ➤ NÖLI
- Nicht kompostierbarer Katzenstreu ➤ Restmüll
- Zigarettenstummel und –asche ➤ Restmüll

Kleeblatt

# ... lernt Hans nimmermehr!

## Restmüll:



### JA

**Abfälle, die nicht verwertet werden können**

- ✓ z.B. Papiertaschentücher, -handtücher, Servietten
- ✓ Kunststoffsäcke, -folien, -tuben
- ✓ Becher aus Kunststoff (Joghurt, Aufstrich, Eis usw.)
- ✓ Kunststofftassen und -netze (Obst, Gemüse usw.)
- ✓ Video-, Musikkassetten, Disketten
- ✓ Keramik (Teller, Vasen, Flaschen usw.)
- ✓ Flachglas (Fenster, Spiegel, usw.)
- ✓ Glühbirnen, Trinkgläser, Glasgeschirr
- ✓ Kunststoffspielzeug, -gegenstände udgl.

### NEIN

**Abfälle, die einer getrennten Verwertung zugeführt werden können**

- Speisereste ➤ Bioabfall
- Plastikflaschen u. Metallverpackungen ➤ Gelber Sack
- Altpapier ➤ Altpapier
- Karton ➤ Kartonagen
- Glasflaschen ➤ Weiß und Buntglasbehälter
- Problemstoffe (Batterien usw.) ➤ ASZ
- E-Schrott (Handy, MP3 Player usw.) ➤ ASZ
- Verwendbare Alttextilien ➤ Textilsammlung

## Altpapier:

Wir sammeln „Deinking" Papier! Deinking ist ein Prozess, bei dem die Druckfarben abgelöst werden. Dadurch kann weißes Recycling-Papier erzeugt werden.

### JA

- ✓ Zeitungen, Illustrierte,
- ✓ Broschüren, Prospekte,
- ✓ Kataloge, Telefonbücher,
- ✓ Briefe, Kuverts,
- ✓ Hefte ohne Kunststoffumschlag,
- ✓ Schreib- und Büropapier, Bücher ohne Deckel,
- ✓ Werbematerial ohne durchgefärbtes Papier, *durchgefärbtes Papier erkennt man an der Rissstelle – bei diesem Papier kann die Farbe nicht abgelöst werden, da sie nicht nur oberflächlich ist – störend bei der Verwertung*

### NEIN

- Mehl- und Zuckerverpackungen *(bestehen aus geleimtem Papier, damit der Inhalt besser vor Feuchtigkeit geschützt ist, löst sich bei der Papiererzeugung zu langsam auf)* ➤ Kartonagen
- Wellpappe, Graukarton, Packpapier, Kraftpapier-Einkaufstaschen ➤ Kartonagen
- Verschmutztes oder durchgefärbtes Papier ➤ Restmüll
- Säcke mit Restinhalt ➤ Restmüll
- Fotos, Spielkarten, Ansichtskarten, Tapeten ➤ Restmüll
- Taschentücher, Papierhandtücher ➤ Restmüll
- Etiketten u. ähnliches papierfremdes Material ➤ Restmüll

## Karton:

Bitte in den Altstoffsammelzentren (ASZ oder Umwelthalle, Bauhof) mit Gitterbox die Kartons falten, da sonst der Platz in der Gitterbox bis zur nächsten Abfuhr nicht ausreicht.

### JA

- ✓ Mehl- und Zuckerverpackung
- ✓ Kraftpapier Einkaufstaschen
- ✓ Wellpappe
- ✓ Graukarton (Schuhschachtel, Lebensmittelverp. usw.)
- ✓ Packpapier

### NEIN

- Getränkeverbundkartons wie Milch-, Saftpackung ➤ ÖKO-Bag
- Plastiksackerl ➤ Restmüll
- Styroporteile ➤ ASZ
- Kartons mit Restmüll ➤ Restmüll

**Jedes falsch eingeworfene Material muss vor der Verwertung, händisch und sehr kostenintensiv, aussortiert werden!**

richtig sammeln ist doch logisch!
www.richtigsammeln.at

# Erfolgreiche Elektroaltgeräte-Sammlung!

Seit August 2005 ist die Rückgabe von Elektroaltgeräten völlig kostenlos. Kaputte Geräte können bei den dafür vorgesehenen Altstoff-Sammelzentren der NÖ Abfallverbände oder bei der Problemstoff-Sammlung abgegeben werden. Falls das alte Gerät noch funktioniert, kann es natürlich auch bei gemeinnützigen Einrichtungen oder Flohmärkten gespendet werden.

Die Elektroaltgeräte-Sammlung macht Sinn: für die Wirtschaft - weil wertvolle Bauteile und Rohstoffe im Kreislauf der Nützlichkeit bleiben; für die Umwelt - weil gefährliche Schadstoffe gezielt entsorgt werden; für den Konsumenten - weil es in den Gemeinden kostenlose Abgabemöglichkeiten gibt. Das ist auch der Grund, warum in Niederösterreichs Abfallverbänden und Gemeinden im Jahr 2006 eine Menge von 9.445.632 kg (6,11 kg pro Einwohner) gesammelt werden konnte!

## Die Elektroaltgeräte sind in 5-Sammelkategorien unterteilt:

Elektro-Großgeräte sind all jene Geräte, deren längste Seitenkante länger als 50 cm ist. Dazu gehören z.B. Waschmaschinen, Wäschetrockner, Geschirrspüler, Elektroherde etc.

**In NÖ wurden von Jänner bis September 2007 1,443.655 kg gesammelt.**
**Ein Plus zum Vergleichszeitraum 2006 von 26,24 %.**

Zur Kategorie Kühlgeräte zählen selbstverständlich alle Kühlschränke und Tiefkühltruhen aber auch Klimageräte für den privaten Bereich.
Sie alle enthalten klimarelevante Stoffe.

**In NÖ wurden von Jänner bis September 2007 1,733.822 kg gesammelt.**
**Ein Minus zum Vergleichszeitraum 2006 von 29,37 %.**

Zu den Bildschirmgeräten gehören alle TV-Geräte, Computerbildschirme und Laptops, aber beispielsweise auch Monitore aus Überwachungssystemen.

**In NÖ wurden von Jänner bis September 2007 1,780.639 kg gesammelt.**
**Ein Plus zum Vergleichszeitraum 2006 von 17,86 %.**

Zu den Elektro-Kleingeräten zählen alle Geräte, deren längste Seitenkante kürzer als 50 cm ist.
Das sind z.B. Bügeleisen, Mixer, Kaffeemaschinen, CD-Player, Radios, Telefone, Headsets etc.

**In NÖ wurden von Jänner bis September 2007 2,030.878 kg gesammelt.**
**Ein Plus zum Vergleichszeitraum 2006 von 9,48 %.**

Unter den Sammelbegriff Gasentladungslampen fallen z.B. Energiesparlampen, Leuchtstoffröhren, Quecksilber- und Natriumdampflampen etc.

**In NÖ wurden von Jänner bis September 2007 115.709 kg gesammelt.**
**Ein Minus zum Vergleichszeitraum 2006 von 4,02 %.**

Fotos: EAK-Austria / G. Kargl; Franz Rybaczek

# Alle Jahre wieder ...

## ... beschert uns Weihnachten nicht nur Geschenke, sondern auch sehr viel Abfall!

**Nach den Feiertagen gehen regelmäßig die Mülltonnen über.** Die Reste der verpackten Geschenke (Papier, Kartons, Styropor, Schleifen, Folien, ...) landen im Abfall.

Produktverpackungen lassen sich oft nicht vermeiden! Aber durch sorgfältige Trennung können Sie Ihren Abfallberg minimieren. Kartons bitte flach falten und ins Altstoffsammelzentrum (ASZ) bringen. Papier, Verpackungsstyropor und saubere Verpackungsfolien können Sie getrennt ebenfalls im ASZ abgeben.

***So können Sie Ihre Geschenke und Geschenkverpackung abfallarm gestalten - übrigens nicht nur zu Weihnachten!***

## Geschenke ohne Müll ...

### „Geschenk-Sack“

Aus Stoffresten können Sie ganz einfach einen „Geschenk-Sack“ nähen, der jedes Jahr wieder neu befüllt werden kann. Bemalte Baumwoll-Einkaufstaschen sind ebenfalls eine originelle Verpackung und können immer wieder verwendet werden.

### Kartons leben länger

Sie können alte Kartons, Schachteln und Dosen mit Stoff oder Papier bekleben und schon haben Sie eine individuelle Verpackung, die nicht sofort in den Müll wandert.

### Geschenk im Geschenk

Papa bekommt den Klassiker – Rasierwasser oder Parfum und Socken?? Warum nicht das duftende „Wässerchen“ einfach in die Socken stecken und mit einer Schleife zubinden? Auch Mützen und Handschuhe eignen sich optimal.

### Gut umhüllt

Tücher und Schals gibt es oft schon um ein paar Euro und sie sind eine schöne Hülle, die einen doppelten Zweck erfüllt!

### Frottee & Co.

Je nach Inhalt – zum Beispiel bei Sachen für die Küche oder für das Bad – passen auch Geschirrtücher, Hand- oder Badetücher.

### Auf den Inhalt kommt es an

Schalen, Dosen, Vasen – wer sagt denn, dass sie eingepackt werden müssen? Innen bunt statt außen, lautet die Devise: Es darf fleißig gefüllt werden, mit Bonbons, Blumen, Badekugeln ……

### Heut mal ohne

Geschenke – wenn möglich – einrollen und eine große Schleife darum – fertig!

Sollten Sie Tipps für abfallarme Geschenke oder umweltfreundliche Verpackungen haben, teilen Sie mir diese bitte mit, E-Mail: froeschl@laa.at oder rufen Sie mich an unter Tel. 02522/84300.

## Herzlichen Dank!

# Immaterieller Konsum

Je persönlicher ein Geschenk ist, desto mehr Freude macht es. Ein Gutschein für ein gemeinsames Abendessen, selbst gekochte Marmelade, ein Zeitschriften-Abo - individuelle Geschenke, die viel Freude machen und keinen Einkaufsstress verursachen.

## „ZEIT" schenken

Mit einem gemütlichen Kino- oder Theaterbesuch!
*Jede selbst gebastelte Kleinigkeit und jeder persönliche Gutschein kommt sicherlich besser an als irgendein Verlegenheitskauf!*

PS: Analysen der Mülltonnen haben ergeben, dass auch während des übrigen Jahres viele Lebensmittel in die Restmülltonnen wandern - original verpackt, unversehrt, gelegentlich noch konsumierbar. Die Restmüllsortierung 2005/2006 ergab einen Masseanteil an Lebensmitteln von 15%.

## Abfallarm essen

Vor den Weihnachtsfeiertagen werden auch die Lebensmittelabteilungen der Kaufhäuser regelrecht geplündert. Und danach kann man die unangeschnittenen Brotwecken und Wurststangen in den Restmüllbehältern wieder finden. Auch bei den Vorbereitungen für den Festtagstisch und der Bewirtung der Gäste gilt daher:
***Abfall vermeiden beginnt beim Einkauf!***

Sparen Sie Geld und Müllvolumen, indem Sie nur jene Lebensmittel kaufen, die Sie tatsächlich aufbrauchen. Sollte dennoch einmal etwas übrig bleiben, dann verkochen Sie es einfach! Schinkenfleckerl, Nudelauflauf mit Wurst und Gemüse, Wurstsalat udgl. schmecken vorzüglich und die Reste sind auch verwertet.

### Hier ist noch Platz für Ihre Meinung!

Leserbriefe, Anregungen, Wünsche, Beschwerden oder auch Tipps zur Müllvermeidung oder –trennung, rufen Sie an, Tel. 02522/84300 oder schreiben Sie mir, froeschl@laa.at.
**Wir wollen zur Zufriedenheit der Bürgerinnen und Bürger arbeiten!**

## Testen Sie Ihr Wissen

### Wohin gehören?

a) kaputte Schuhe
b) Essensreste
c) Fensterscheiben
d) Marmeladeglas
e) Joghurtbecher

**Richtige Antwort** a) Restmüll b) Biotonne c) Restmüll d) Sammelinsel – Altglassammlung e) Restmüll

*Ein gesegnetes, abfallarmes Weihnachtsfest und viel Glück im neuen Jahr wünschen Ihnen*

***der Vorstand,***
***die Verbandsversammlung und***
***die Bediensteten des GAUL***

Impressum: Herausgeber, Verleger und Medieninhaber: GAUL - Gemeindeverband für Aufgaben des Umweltschutzes im Gerichtsbezirk Laa/Thaya, Stadtplatz 43, 2136 Laa/Thaya, Tel. 02522/84300, Fax: DW 30, e-mail: muck@laa.at, froeschl@laa.at.
Für den Inhalt verantwortlich: Obmann Bgm. Hubert Krieger, Geschäftsführer: Christian Muck, Redaktion: Astrid Fröschl. Offenlegung gem §25 Mediengesetz: Inhaber der Zeitung ist der GAUL, Grundlegende Richtung ist die Vollziehung des NÖ Abfallwirtschaftsgesetzes u. Teile des Bundes-AWG; Herstellung: Layout: derGrafiker - Harry Krumböck, 2136 Laa/Thaya, Druck: Druckerei Laa, 2136 Laa/Thaya, gedruckt auf chlorfrei gebleichtem 100% Recyclingpapier, Bilder: GAUL, z.V.g.